

Datum: 11.05.2016

Az.: sc-wz

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Kulturausschuss	01.06.2016

Betreff:

Kunst im öffentlichen Raum

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung

Der Bürgermeister In Vertretung Lachmann Beigeordneter und Stadtkämmerer	
---	--

Kulturreferentin Schmidt-Apel		
--------------------------------------	--	--

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

a) Bestandssicherung: Wartung / Pflege / Restaurierung – aktueller Stand

Nach erfolgreichen Restaurierungsarbeiten am **Kunstpfad Kuhbach „Ein Ufer für die Kunst“** (2015) über den Lippeverband (vier von fünf Kunstwerken konnten erhalten werden), erfolgte aufgrund von Verunreinigungen Anfang des Jahres 2016 die Säuberung der Kunstwerke von Gisela Schmidt und Peter Wiesemann.

Das im Rahmen des Kunstprojekts „Über Wasser gehen“ erstellte Werk von Susanne Lorenz **„Line of Beauty – das fünfte Klärwerk“** wird wegen gewässertechnischer Probleme (zu hohe Fließgeschwindigkeit) in absehbarer Zeit nicht bepflanzt werden können; der Lippeverband als Bauherr des Werkes hat seine Bemühungen nach mehrfachen Versuchen eingestellt, da das Werk auch als geschwungene Linie ohne Bepflanzung funktioniert.

Die Restaurierung von Werken des Künstlers **Lothar Kampmann** schreitet voran: Am Parkfriedhof konnte bereits die restaurierte Figur „Die Liegende“ aufgestellt werden. Aufgrund der großen Resonanz (Fernsehberichterstattung und Presse) konnte eine weitere Spendegeberin für die Restaurierung eines Kunstwerkes gefunden werden, was demnächst in der Presse vorgestellt werden soll. Beabsichtigt ist, fünf Werke von Lothar Kampmann mit privatem Engagement zu restaurieren und diese fünf Werke vom Stadtmuseum vor den Eingang des Parkfriedhofs zu verlegen, um sie dort Spaziergängern, Besucherinnen/Besuchern und Nutzern des angrenzenden Radweges zugänglich zu machen. Dort soll auch mit einem Hinweisschild auf den besonderen Einsatz von Lothar Kampmann für die künstlerische Belebung des Ruhrgebietes hingewiesen werden. Die übrigen Elemente des Figurenparks verbleiben am Standort vor dem Treffpunkt. Die Witwe von Lothar Kampmann, Frau Susanne Kampmann, hat dem Verfahren zugestimmt.

b.) Handhabung der Kunst im öffentlichen Raum in Bergkamen

Kunst im öffentlichen Raum ist ein fester und herausragender Bestandteil von Stadtkultur. Sie ist die öffentlichste unter den Künsten und trägt in besonderer Weise zur Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt bei. Bedeutende Werke stehen oftmals symbolisch für die ganze Stadt und können wirkungsvoll für die touristische Stadtwerbung genutzt werden. Kunst im öffentlichen Raum gewinnt aber auch aus anderen Gründen an Aktualität, denn sie ist tendenziell in allen Städten von Verfall, Vandalismus und auch Diebstahl bedroht, sowie etwa von städtebaulichen Veränderungen und Umnutzungen, Abrissen und Umbauten öffentlicher Gebäude.

Aus diesem Grund richtet sich der Umgang mit Kunst im öff. Raum des Kulturreferates in den letzten Jahren nach folgenden Strukturelementen:

1. Bestandsaufnahme
2. Bestandssicherung: Wartung / Pflege / Restaurierung
3. Vermittlung / Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
4. Ausbau

1. Bestandsaufnahme

- Die systematische Erfassung und Erstellung einer Übersicht der Kunstwerke im öffentlichen Raum in Bergkamen ist erfolgt. Dabei wurden 70 Kunstwerke ermittelt.

- Für **alle** Kunstwerke wurde eine Inventarübersicht angelegt, die Angaben zum Entstehungsprozess und –zeitraum, inkl. Angaben zu den Künstlerinnen und Künstlern, zu Produktion und Produktionsmaterialien enthalten sollen; für Lichtkunstwerke wurden die Inventarlisten abgeschlossen; für die übrigen Kunstwerke sind sie aktuell in Arbeit.

2. Bestandssicherung: Wartung / Pflege / Restaurierung

- Alle Kunstwerke werden nach Wartungsplan regelmäßig gewartet.
- Der Restaurierungsbedarf der Kunstwerke in Bergkamen ist insgesamt erhoben und
- in 2015 für Werke von Lothar Kampmann konkretisiert worden.
- Die Restaurierung der Werke von Lothar Kampmann s. o. läuft
- Einzelreparaturen erfolgen regelmäßig.

3. Vermittlung / Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Die Kunst im öffentlichen Raum wird durch verschiedene Maßnahmen, oftmals in Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Partnern, vermittelt, öffentlichkeitswirksam beworben und vermarktet:

a) Führungen / Veröffentlichungen

b) Internetauftritte

c) Projekte / Aktionen

a) Führungen / Veröffentlichungen

Regelmäßige Führungen und Bustouren werden angeboten:

- (Licht-) Kunstführungen in Bergkamen mit Gästeführer Klaus Holzer;
- Lichtkunstbustouren über Hellweg Region / Lichtkunstzentrum (z.B. Familienführungen)
- Lichtermarkt Bergkamen (in Koop. mit Stadtmarketing): Lichtkunstbustouren und kulturelle Bildungsaktionen der Jugendkunstschule
- Faltplan zur Kunst im öffentlichen Raum in Bergkamen (2015), gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh
- diverse Flyer, Postkarten und Kataloge zur Lichtkunst und Kunst im öff. Raum

b) Internetauftritte

- Präsentation der Kunst im öffentlichen Raum auf der homepage der Hellweg Region: www.hellweg-ein-lichtweg.de
- Präsentation der Kunst im öffentlichen Raum auf der homepage der Stadt BK: <http://www.bergkamen.de/kunst-im-oeffentlichen-raum-lichtkunst.html>
- Präsentation der Kunst im öffentlichen Raum auf der homepage des Kultursekretariats NRW Gütersloh: www.nrw-skulptur.de

c) Projekte / Aktionen in den letzten drei Jahren

- Kunstprojekt „Urban Lights Ruhr“ (18./19.10.2013); Urbane Künste Ruhr (Wohnturm)
- Projekt „Stadtbesetzung I“ in 2015 (3 Performances zur Kunst im öff. Raum in 2015); gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh
- Lichtkunstaktion am ZOB Rathaus und in der Marina Rünthe mit Nikola Dicke 03/04.2016
- Jährlich: Diawechsel in der Medienskulptur „no agreement today – no agreement tomorrow“ von Andreas M. Kaufmann mit Bürgerforum und Diskussion mit dem Künstler
- Jährlich: Jugendkunstschulaktionen/ kulturelle Bildung zum Thema Lichtkunst auf dem Lichtermarkt Bergkamen
- Lichtkuntnacht am 26.11.2016 in der Hellweg Region in Planung; Landesförderung
- Projekt „Stadtbesetzung“ II in 2017 in Planung

4. Ausbau der Kunst im öffentlichen Raum

- z.Zt. keine Planung